



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Newsletter

August 2015



Der Inhalt im Überblick

Seite 2	Der Governor hat das Wort
Seite 4	Aus dem Distrikt
Seite 5	Aus den Clubs
Seite 9	Termine & Veranstaltungen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 11. September 2015

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses NewsLetters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Michael Stritter DG 111MN 2015/2016 (LC Wiesbaden-Kochbrunnen), michael.stritter@t-online.de

Redaktion:

Andreas Guthke (LC Mörfelden-Walldorf), werbung-design@off-und-on.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück. Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen. **Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen etc.** Vielen Dank!



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Der Governor hat das Wort

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos,

Verantwortlich sein! Für eine gute Entwicklung unserer Gesellschaft, so lautet das Motto für mein Governor-Jahr. Doch was bedeutet das für die Praxis, wo können wir ansetzen?

Wenn es um die Zukunft unserer Gesellschaft geht, müssen wir uns vor allem der Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen widmen.

Hier sind wir als Lions gut aufgestellt. Lions Quest „Erwachsen werden“ (LQEW) ist ein Programm, das mit großem Erfolg seit fast 20 Jahren an Schulen für die Altersgruppe der 10-14 Jährigen eingesetzt wird. Viele Clubs haben über einen längeren Zeitraum durch die Unterstützung dieses Programms Hervorragendes geleistet. Sowohl aus der Wirtschaft als auch aus dem Schulbereich kam die Forderung nach einer altersgerechten Ergänzung und Erweiterung von LQEW.

Das neueste Programm Lions Quest „Erwachsen handeln“ (LQEH) richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren. Für diese Altersgruppe gibt es aktuell kein Angebot. Dieses Lions Jugendprogramm besitzt somit ein Alleinstellungsmerkmal. Wir wissen, dass Lebenskompetenzen das Kapital darstellen, das sich Jugendliche aneignen müssen. Hier setzt LQEH an und hat sich zur Aufgabe gemacht, Kernkompetenzen wie Selbstwahrnehmung, Empathie, kritisches Denken, Entscheidungsfähigkeit sowie die Kompetenz, Stresssituationen zu bewältigen, zu vermitteln. Gerade die durch LQEH angesprochene Altersgruppe bedarf häufig der Unterstützung, um mit den vielfältigen Herausforderungen unsere Zeit fertig zu werden.

Die Adressaten von LQEH finden wir in Ausbildungsbetrieben, Einrichtungen außerschulischer Jugendbildung, Regelschulen ab Klasse 9 und Berufsschulen des dualen Systems.

LQEH bedarf einer umfänglichen Unterstützung, damit es im Lionsjahr 2015/2016 flächendeckend eingeführt werden kann. Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, mit Unterstützung der Leiterinnen und Leiter der Zonen neue Strukturen für den Vertrieb von LQEH zu schaffen. Auf der letzten Kabinettsitzung von IPDG Regina Risken wurden die anwesenden Zone-Chairperson gebeten, in ihren Zonen Lionsfreundinnen und Lionsfreunde zu identifizieren, die aufgrund ihrer Erfahrungen oder ihres Interesses bereit sind, die Einführung von LQEH nachhaltig zu unterstützen.

Weiter auf der nächsten Seite





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Der Governor hat das Wort

Weiter von vorheriger Seite

Für das Wochenende **30./31. Oktober 2015 in Homberg/Ohm** ist ein Workshop „Jugend“ angesetzt, an dem neben den Zone-Chairperson diese an LQ Interessierte teilnehmen sollen. Ein Hauptpunkt dieses Workshops wird die Entwicklung einer Strategie zur Vermarktung unserer Jugendprogramme sein. Dazu werde ich noch gesondert eingeladen.

Bitte helfen Sie mit, unsere Jugendprogramme noch weiter zu befördern, indem Sie Ihr Netzwerk nutzen und z.B. Schulleiter/-innen auf die Teilnahme von Lehrkräften an einem dreitägigen Einführungsseminar ansprechen oder sich mit Ausbildungsbetrieben in Verbindung setzen, um diese zu einer Finanzierung der Ausbildung von Lehrkräften an den Berufsschulen zu bewegen.

Herzlichst
Ihr

Michael Stritter
Distrikt Governor 111 MN 2015/2016

Hinweis der Redaktion aus aktuellem Anlass:

- Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Newsletter des Distriks **vorzugsweise selbst geschriebene Artikel** verwenden und z.B. Presse-Scans von gedruckten Zeitungsberichten nicht berücksichtigen.
- **Präsidentsschaftsübergaben** sind ein wichtiges Ereignis für den jeweiligen Club und sicher interessant für die örtliche Presse – im Distrikt-Newsletter verzichten wir jedoch auf diese Berichterstattung und konzentrieren uns vielmehr auf Ihre Aktivitäten und Veranstaltungen.
- Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)!**
- **Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen vor bzw. hinter dem Komma, etc.**

Vielen Dank!



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt

Welcome-Party des Internationalen Jugendcamp 2015 111 MN



Die Welcome-Party des „Internationalen Jugendcamp 2015 111 MN“ fand am Sonntagnachmittag in Hünfeld statt. 21 junge Teilnehmer aus 14 Nationen waren mit ihren Gastfamilien gekommen. Sie wurden von DG Michael Stritter mit einem fröhlichen hawaiianischen „Aloah“, KJA Dieter Bug und PDG Martin Ebert, als Leiter des Organisationsteams, begrüßt. Die monatelangen Vorbereitungen lagen in Händen von Präsidenten und Mitgliedern der 6 tragenden Clubs der Zone I,4, Alsfeld-Lauterbach, Fulda, Fulda-Bonifatius, Hünfeld, Lauterbach-Vogelsberg und verstärkt durch den LC Bad Hersfeld aus der Zone I,7.

Ein buntes Treiben bei fröhlicher Stimmung machte es den ausländischen Gästen leicht, sofort untereinander, mit den deutschen Jugendlichen und Kinder der Gasteltern und den Leos aus Hünfeld Kontakt zu

bekommen. Einzeln aufgerufen wurden die Teilnehmer des Camps mit reichlich Applaus bedacht nach den Begrüßungsreden „eingekleidet“. Ein graublaues Poloshirt mit dem Logo „International Youth Exchange“ tragen nun alle Teilnehmer aus fünf Distrikten, die sich am Ende des drei Wochen dauernden Aufenthaltes in Hannover für 2 ½ Tage treffen. Die gewonnenen Erfahrungen und die Inhalte des Camp müssen dort präsentiert werden. Diese Maßnahme ist Vorgabe der EU, die diese Camps aus dem Erasmus Programm cofinanziert. Zur Erlangung dieses Finanzbeitrages musste ein pädagogisches Konzept erstellt werden, welches die Vorgaben der EU erfüllen musste. Hieraus

ist schon ersichtlich, dass die jungen Gäste nicht nur bespaßt werden, sondern an den definierten Zielen richtig mitarbeiten müssen.





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



Bild von links: Steffi Bertscheid, Thomas Koch, Alike Leitloff und Gabi Cohnen-Andres mit dem Eiswaagen im Haus Elisabeth

LC Dillenburg-Schlossberg – Senioren eine Freude bereiten

Bereits zum dritten Mal machte der Eiswaagen von Antonio Bacio Station im Haus Elisabeth. Nach den gelungenen Tanzvorführungen der 17-jährigen Alike Leitloff und dem gleichaltrigen Thomas Koch klatschten die Senioren zu den Melodien mit oder tanzten eine kleine Runde zur Musik, die Steffi Bertscheid passend ausgesucht hatte. Gabi Cohnen-Andres überreichte an diesem sonnigen Nachmittag zum Abschluss jedem Besucher eine gelbe Rose.

Einmal im Monat sind Mitglieder des Lions-Clubs Dillenburg-Schlossberg im Seniorenheim Haus Elisabeth in Dillenburg zu Gast, um den Bewohnern mit Liedern, Vorträgen und an diesem Tag mit Tanzeinlagen und einer Eiswaffel einen schönen Nachmittag zu bereiten.

Gewinner des LIONS-Ideenwettbewerbs bekannt gegeben LC Schwalmstadt fördert vier Integrationsprojekte mit insgesamt 5.000 Euro



Die Vertreter der Integrationsprojekte an den Beruflichen Schulen Schwalmstadt, der Carl-Bantzer-Schule, der Kita Steinweg und der Hochlandsschule Gilserberg mit Vertretern des Lions-Clubs Schwalmstadt

Immer mehr Menschen aus anderen Kulturen leben in unserer Gesellschaft und müssen integriert werden. Der Lions-Club Schwalmstadt möchte bei der Bewältigung dieser Herausforderung helfen und hat einen Wettbewerb initiiert, um Schulen, Kindergärten und Vereine bei ihren Integrationsbemühungen zu unterstützen. Vier Projekte wurden in diesem Jahr für die Förderung ausgewählt.

„Durch Bilder sprechen“ lautet das Projekt der Kita Steinweg. Kinder, die die deutsche Sprache noch nicht erlernt haben, sollen Bilder malen und mit diesen von sich und ihrer Herkunft erzählen. Die beruflichen Schulen Schwalmstadt nennen ihr Integrationsprojekt „Bei mir kochen“, in dem die Kinder typische Speisen aus ihren Heimatländern zubereiten. Am Ende des Projekts steht die Erstellung eines gemeinsamen Rezeptbuchs.

Die Hochlandsschule Gilserberg plant die Schaffung einer FSJ-Stelle, die z.B. bei der Sprachförderung, im Sportunterricht und bei der Hausaufgabenbetreuung eingesetzt werden soll. An der Carl-Bantzer-Schule in Ziegenhain soll eine „Willkommenswand“ aufgestellt werden, auf der viele Hände mit den Worten „Herzlich Willkommen“ in vielen verschiedenen Sprachen zu sehen sein werden.

Präsident Bernd Gliemann dankte allen Verantwortlichen für ihr Engagement und ihren Ideenreichtum. Den Projekten, die vom Lions-Club mit insgesamt 5.000 Euro unterstützt werden, wünschte er gutes Gelingen.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



LC Eppstein: 4. Entenrennen in Eppstein – ein toller Rennsonntag!

Wenn in Eppstein Entenrennen ist, strahlt die Sonne vom Himmel und die Eppsteiner strömen in Scharen herbei, so auch dieses Jahr wieder. In bester Stimmung brachten sie am 19. Juli ihre Entchen an den Start, wie immer waren sie zum großen Teil bezaubernd dekoriert. Deswegen ist die erste wichtige Aktion des Rennens die Kür der schönsten Ente.

Diesmal war die Jury prominent besetzt mit Dagmar Hirtz-Weiser, der Vorsitzenden des Vereins „Junge Künstler Eppstein“, und unserem Bürgermeister LF Alexander Simon. Mit diesem Preis, einen Familieneintritt ins Phantasialand, wurde die Mühe von Christoph Schmidt belohnt. Dann gab Henning Quitzau, der Ortsvorsteher, den Startschuss und die Jugendfeuerwehr ließ 780 kleine Gelbe ins Wasser – ein neuer Rekord. Als erstes kam die Ente mit der Nummer 701 ins Ziel, die ihrer Besitzerin Luana Huppertz den Hauptpreis erschwamm, eine Urlaubswoche in einer Ferienwohnung in

Oberstdorf. Der Erlös aus dem Entenverkauf geht eins-zu-eins in das Projekt Klasse2000 an den beiden Eppsteiner Grundschulen.



LC Melsungen: Viertes Hafenfest und Lions Entenrennen erfolgreich beendet

Beim Endlauf der rund 900 Enten trotzten Veranstalter und ein treues Publikum dem einsetzenden Regen. Und um 16:20 Uhr standen die Gewinner fest. Für Lions Präsident Ulrich Neudecker hat sich sein Engagement sowie die Arbeit seines Teams und seiner Helfer gelohnt. Auch der finanzielle Erfolg kann sich sehen lassen. Er übertrifft die vorausgegangenen Melsunger Entenrennen deutlich.

Mit den Vorläufen fürs Fischerstechen startete die Benefizveranstaltung des Lions-Club Melsungen und der Stadt Melsungen am Sonntagvormittag noch bei strahlendem Sonnenschein. Mit dabei war Schirmherr Bürgermeister Markus Boucsein, der beim Fischer-Stechen wiederholt Standfestigkeit bewies. Lediglich im Finale scheiterte er an der Mannschaft der Löschlöwen – Freiwillige Feuerwehr Melsungen, die Boucsein ein erfrischendes Bad in der Fulda verschafften. Immer dabei war der Bundesliga-Handball-Hallensprecher Bernd Kaiser, dessen Werbung den Entenverkauf bis kurz vor dem Start beflügelte. Kaiser moderierte das Geschehen gewohnt professionell und auf humorvolle Weise.

Neben der DLRG und der Feuerwehr unterstützten das THW und Altenpflege Marion Viereck die Aktion mit Zelten. Bäckerei-Inhaber Martin Klabunde sponserte den Rennenten-Kuchen, der reißenden Absatz fand. Der Erlös der Veranstaltung wird in Form von Sachspenden dem Melsunger Feuerwehr-Nachwuchs und den Löschlöwen zu Gute kommen. Deshalb seien die wichtigsten Protagonisten die Enten-Käufer und die Sponsoren gewesen, ohne die diese

Aktion nicht so erfolgreich geworden wäre, sagte Präsident Neudecker. Das Entenrennen soll in 2017, anlässlich des 100. Geburtstages von Lions Clubs International erneut ausgetragen werden. Die Gewinnerliste ist im Internet veröffentlicht unter:

www.melsunger-entenrennen.de.



Oben: Boot der MT Melsungen im Fischerstechen gegen Boot der Löschlöwen – Feuerwehr Melsungen

Unten: Die Siegreiche Mannschaft der Löschlöwen – Freiwillige Feuerwehr Melsungen



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs



LC Bad Homburg-Weißer Turm: Fußballtrikots für die Kinder der Landgräflichen Stiftung

Beim traditionellen Sommerfest im Kinderheim der Landgräflichen Stiftung von 1721 hatten die Gäste vom Lions Club Bad Homburg-Weißer Turm eine besondere Überraschung mitgebracht. Der Präsident des Lions Clubs, Ralf Schweighöfer, überreichte einen Satz neuer Fußballtrikots, natürlich im Stil der Frankfurter Eintracht. Damit ging ein lang gehegter Wunsch des Kinderheims in Erfüllung. „Sport und Spaß ist für die Kinder, die hier leben, unglaublich wichtig. Oft fehlen der Landgräflichen Stiftung aber die notwendigen Mittel für diese Aktivitäten; deshalb ist es uns wichtig, hier zu helfen“, begründet der Lions-Präsident das Engagement seines Clubs, der das Kinderheim der Landgräflichen Stiftung damit bereits zum wiederholten Male unterstützt.

Klar, dass die neuen Fußballtrikots nicht nur gleich anprobiert, sondern auch in einem Match der Kinder gegen ihre Betreuer auch sofort eingeweiht wurden.

Strahlende Gesichter bei den fußballbegeisterten Jungs im Kinderheim der Landgräflichen Stiftung. Links: Sportpädagogin Dagmar Heidel, rechts: Ralf Schweighöfer, Präsident des Lions-Clubs Bad Homburg-Weißer Turm.

LC Main-Kinzig Interkontinental:

Adventskalender zugunsten von Kinder- und Jugendprojekten



v.l.n.r.: Andreas Plur, Lions Club, Martina Roth, KunstRaum, Christian Kinner, Lions Club, Nicole Pietzschmann und die Künstlerin Meryem Westphal, beide KunstRaum

Kinder- und Jugendprojekte im Kinzigtal unterstützen. Dieses Ziel verfolgt der Lions Club Main-Kinzig Interkontinental mit einem Adventskalender, den es in diesem Jahr erstmalig geben wird. Das Titelmotiv – die gemalte Collage „Advent im Kinzigtal“ – hat die Künstlerin Meryem Westphal dieser Tage im Hanauer Brockenhaus übergeben.

Läuft alles nach Plan, dann fließen aus dem Verkaufserlös rund 20.000 Euro an die Lawine e.V. in Hanau, das Frauenhaus Wächtersbach, das (An)SchuB-Projekt der Georg-Büchner-Schule in Erlensee und an den Malteser Kinderhospizdienst Main-Kinzig-Fulda. Der Lions Club Main-Kinzig Interkontinental wandelt mit seinem Adventskalender auf erfolgreichen Pfaden. Die beiden Hanauer Lions-Clubs, Lions Club Hanau und Lions Club Hanau Brüder Grimm, vermarkten schon seit einigen Jahren ihren Adventskalender. Von dort gab es die Starthilfe für den Nachbarclub. „Der Hanauer Adventskalender ist ein echter Leuchtturm. Unser Club hat seinen Tätigkeitsschwerpunkt zwischen Langenselbold und Schlüchtern. Dort hin tragen wir das Erfolgsmodell weiter“, erläutert Präsident Christian Kinner vom Lions Club Main-Kinzig Interkontinental den Hintergrund. Für die künstlerische Gestaltung des Kalendermotives konnte Lions-Mitglied Andreas Plur über die kunsttherapeutische Leiterin des „KunstRaum“ im Brockenhaus Hanau, Martina Roth, die Künstlerin Meryem Westphal gewinnen. Sie hat in den letzten Jahren eine starke kreative Entwicklung gezeigt. Der „KunstRaum“ ist eine Einrichtung des Behinderten-Werks Main-Kinzig. Bei den Treffen zum Kalendermotiv beeindruckte die Künstlergemeinschaft des Brockenhauses durch ihre enorme künstlerische Schaffenskraft. Die Vielzahl der Stilrichtungen – etwa kubistischer, naiver oder gegenständlicher Malerei – und die verschiedenen Maltechniken, von Bleistiftzeichnungen bis zu Acrylmalerei, sind bemerkenswert. „Für die Künstler des Brockenhauses ist der Adventskalender eine schöne Möglichkeit den praktischen Nutzen ihrer Arbeiten hervorzuheben und nach außen zu demonstrieren. So können wir auf die Talente im „KunstRaum“ weit über Hanaus Grenzen hinaus aufmerksam machen und gleichzeitig Gutes bewirken“, freut sich Martina Roth. „Mit Meryem Westphal, Martina Roth und dem Team des Brockenhauses hat unser Club hervorragende Partner für den erfolgreichen Start des Adventskalenders für das Kinzigtal gefunden“, ist Andreas Plur überzeugt.

Bis Mitte September arbeitet der Lions Club noch auf Hochtouren, um das Projekt zum Erfolg werden zu lassen. So gilt es, noch Sponsoren zu finden, um die Produktionskosten abzudecken. Außerdem sind noch weitere interessante Gewinne und Gutscheine im Wert ab 20 Euro einzuwerben. Der Kalender wird ab Anfang November für 5 Euro je Stück verkauft. Jedes Exemplar hat eine Nummer, die an jedem Adventstag als Los an der Ziehung der Gewinne teilnimmt.

Unterstützung und Bestellungen nimmt der Club entgegen unter adventskalender@lions-mkk.de



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Frankfurt Museumsufer

Erfolg in Frankfurt 4 – Schülerwettbewerb fördert Ehrgeiz und Motivation

Wettbewerb für Schüler und Schülerinnen der 7. und 8. Klasse

»ERFOLG IN FRANKFURT«

Finde Deinen Erfolgsweg!
Lerne Filmen mit dem Smartphone!
Gewinne ein Wochenende
in der Bavaria-Filmstadt München!



Nach drei erfolgreichen Durchläufen können Frankfurter Schülerinnen und Schüler nun zum 4. Mal am Schülerwettbewerb „Erfolg in Frankfurt 4“ teilnehmen, der vom LC Frankfurt Museumsufer initiiert wird (Bewerbungsschluss ist Ende der Sommerferien). Die Begeisterung ist enorm, allein am 3. Durchgang beteiligten sich über 120 Schülerinnen und Schüler. Weit die meisten von ihnen haben einen mit Migrationshintergrund.

Die Idee ist: Schülerteams treffen Menschen, die es aus ähnlich schwieriger Ausbildungssituation mit Einsatzwillen, Zielstrebigkeit und Ehrgeiz geschafft haben, sich beruflich zu etablieren. Die Schüler finden in ihnen Gesprächspartner auf Augenhöhe, sie erleben Erfolgsgeschichten in Berufen wie z.B. Polizei, Sport, Bau, Gastronomie, Kosmetik, Altenpflege und lernen die Voraussetzungen für diesen Erfolg kennen. Die Schüler erfahren, dass auch sie wichtig sind, und dass ihnen viele Wege offen stehen.

Nach den Gesprächen arbeiten die Teams in Form einer PP-Präsentation, eines Videos oder Podcasts hierüber eine Präsentation darüber aus, die von einer Jury bewertet wird. Neben der beruflichen Orientierung stärkt das Projekt so auch die Kommunikationsfähigkeit, die Sprachkenntnisse und Sprachnutzung ebenso wie das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler.

In einer Feierstunde im Museum für Kommunikation erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde. Die drei Siegerteams stellen ihre Präsentationen öffentlich vor. Sie erhalten einen Preis, z.B. eine Konzertreise zu Xavier Naidoo, einem in der Zielgruppe zurzeit beliebtesten Künstler.

Im Vorfeld müssen Rektoren und Lehrer der Schulen überzeugt werden, um das Projekt durch ihre aktive Mitwirkung in den Schulbetrieb einzubinden. Der Zeitrahmen von der Vorstellung des Projekts an den Schulen und der Anmeldung der Schülerteams bis zur Einreichung der Präsentationen reicht von Sommerferien bis zu den Herbstferien. Die Jury setzt sich aus den Kooperationspartnern zusammen. Organisation und Kosten werden größtenteils vom LC Frankfurt Museumsufer und dem Integrationsamt der Stadt Frankfurt übernommen.

Projekt-Website: www.erfolg-in-frankfurt.de

Kooperationspartner: Museum für Kommunikation Frankfurt, Filmmuseum Frankfurt, Integrationsdezernat der Stadt Frankfurt, Frankfurter Förder-, Haupt- und Gesamtschulen
Kontakt: Hansjörgen Kuhn, LC Frankfurt Museumsufer, hansjoergen.kuhn@t-online.de



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Offenbach Lederstadt: Stark und gesund in der Grundschule



STARK UND GESUND in der Grundschule ist das Motto des Unterrichtsprogramms „Klasse 2000“, für das sich der Lions Club Offenbach Lederstadt stark macht. Gefördert werden mit dieser Patenschaft die vier ersten Klassen der Offenbacher Wilhelmschule. Dabei stehen „Gesundheit, Bewegung und Freunde haben“ an erster Stelle. Und Lions Lederstadt finanziert die von Pädagogen entwickelten Unterrichtsmaterialien. Bei einem Besuch in der Wilhelmschule zeigten sich Clubmitglieder begeistert über die spielerische Art sozialen Lernens, die vom Schulkollegium fantasievoll weiterentwickelt wird.

Das abschließende „Familienfoto“ vereint Lions und Fachlehrer mit Rektorin Sylvia Nowak (5. von links) und dem Club-Präsidenten Manfred Junkert (4. von rechts) an der Spitze.

Termine & Veranstaltungen

(Änderungen möglich!)

25.7. - 15.8.2015

Jugendlager Region I, Zone 4

15.8.2015

1. Kabinettsitzung in Biedenkopf

11.9.2015

Benefiz-Golfturnier der Hanauer Serviceclubs und des Golf Club Hanau-Wilhelmsbad mit anschließendem Abendessen und Tombola. Durch den Abend führt LF Frank Lehmann. 13:00 Uhr Kanonenstart – Spielform Stableford. Es werden nur schriftliche Anmeldungen mit Angabe des Heimatclubs und der Vorgabe berücksichtigt. Nenngeld: 100 EUR pro Teilnehmer – Spendenquittungen über 50 EUR werden gerne ausgestellt. Anmeldung unter info@golfclub-hanau.de / Startzeiten werden per SMS verschickt



**Achtung:
Bitte beachten!
Das Golfturnier ist
am 11.9.15.**



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Termine & Veranstaltungen

(Änderungen möglich!)



13.09.2015

Lions Clubs Bad Homburg v.d.H. - Jazzkonzert mit dem Reimer von Essen Trio und seinem Gast Thomas L'Etienne.

Die Einnahmen des Konzerts werden für das Projekt „Heilpädagogische Reittherapie für behinderte Kinder“ eingesetzt, das der Lionsclub Bad Homburg v.d.H. bereits seit vielen Jahren unterstützt. Ort des Konzertes: Erlöserkirche Bad Homburg. Beginn: 19 Uhr. Der Eintritt kostet zwischen 20,- € und 33,- €. Karten sind an allen bekannten Karten-Vorverkaufsstellen oder unter www.ADticket.de bzw. der Hotline 0180-6050400 erhältlich.



18.9.2015

LC Hochtaunus: Klassik-Benefizkonzert mit dem Pianisten Christopher Park und dem Neuen Orchester Kronberg unter Leitung des Dirigenten Karl-Christoph Neumann.

Es kommen Werke von Mozart und Schumann zur Aufführung. Ort: Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, Königstein. Beginn: 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene € 20,00; Schüler, Auszubildende, Studenten: € 10,00. Infos unter winfrid.mauer@web.de

26.9.2015

1. Distriktversammlung in Gießen

9. - 11.10.2015

Europaforum in Augsburg

10.10.2015

LC Frankfurt-Alte Oper: Gala im Hotel THE WESTIN Grand in Frankfurt/M. für das Projekt „Geboren. Und jetzt? Hilfe für die Kleinsten“, Beginn 19 Uhr

30.-31.10.2015

Workshop für alle Zone-Chairperson zum Thema Jugend am 30./31. Oktober 2015 in Homberg/Ohm (AOK Bildungszentrum)

7.11.2015

2. Kabinettsitzung in Hanau

14.11.2015

LC Main-Kinzig Interkontinental: Ballnacht „The Golden Twenties“

18.30 Uhr, Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Partyband „Let's go!“. Ort: Hanau-Wilhelmsbad, Großer und Kleiner Arkadensaal, Tickets: 95 Euro zu bestellen über schatzmeister@lions-mkk.de

17.11.2015

LC Bruchköbel Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Koblenz

unter der Führung von Frau Oberstleutnant Alexandra Schütz-Knospe Im Bürgerhaus Buchköbel – weitere Info unter Gerhard.Hentrich@gmx.de



Die in blauer Farbe gedruckten Termine haben wir von den jeweiligen Clubs erhalten und geben sie auf diesem Wege gerne weiter!